erstellt: 14.01.2016

Wassersport boomt bis auf wenige Ausnahmen

O-Ton: Jürgen Tracht, Geschäftsführer, Bundesverband Wassersportwirtschaft BVWW, 50829 Köln
Länge: 7:27 (8 O-Töne, einzeln einsetzbar)
Autor: Harald Schönfelder

Info: Der Wassersport boomt, freut sich der Bundesverband der Wassersportwirtschaft. Beispiele sind Tauchen (Umsatz + 11 %), Neuboote (+4,6 %), Surfen (+3,2 %). Ein paar Bereich hinken dagegen hinterher und der Verband bemängelt, dass der Wassertourismus in Deutschland, anders als von der Regierung versprochen, nicht durch ein Programm gefördert wird. Im O-Ton-Paket spricht Jürgen Tracht vom Bundesverband über diese Themen.

Tracht antwortet auf folgende Fragen:

1. Wie ist die wirtschaftliche Lage im Wassersport?

2. Der Tauchsport läuft mit einem Wachstum von 11 % zum Vorjahr gut. Woran liegt es?

3. Segelboote fallen gegenüber den Motorbooten deutlich zurück. Woran liegt es? Ist es zu kompliziert, ein Segelboot vorzubereiten?

4. Wirkt sich das auf den Nachwuchs aus oder wachsen Kinder da gut rein?

5. Sie kritisieren, dass die Regierung ihrem Versprechen nicht nachkommt, ein Wassertourismus-Konzept zu erarbeiten. Was genau kritisieren Sie?

6. Wie viel Geld wird durch den Wassersport eigentlich erwirtschaftet?

7. Sie haben eben gesagt, dass Bote mit einem Alter von 30 bis 40 Jahren zur Zeit richtig günstig sind. Sind das Gurken oder sind die einfach nicht so gefragt?

8. Sie sind sehr optimistisch, dass die Konjunktur in diesem Jahr richtig gut läuft. Aus Europa, Südamerika gibt es weniger gute Nachrichten, generell wird vor einem Abschwung der Weltwirtschaft gewarnt. Gibt es Gefahren für das Branchenwachstum?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

boot_16_Juergen_Tracht_OTN.mp3